



AMTSBLATT

Gemeinsames Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover

JAHRGANG 2013

HANNOVER, 11. JULI 2013

NR. 25

INHALT

SEITE

A) SATZUNGEN, VERORDNUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER REGION HANNOVER UND DER LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Region Hannover

Landeshauptstadt Hannover

B) SATZUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE UND GEMEINDEN

1. Stadt Hemmingen

Bekanntmachung gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB), 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Hemmingen-Westerfeld Nr. 49 „Schulzentrum/ Oberstufe“

242

2. Stadt Pattensen

Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“, Ortschaft Pattensen-Mitte; Beschluss über den Bebauungsplan gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

243

Breitbandversorgung im ländlichen Raum

244

Nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren der Stadt Pattensen

3. Stadt Sehnde

Satzung über die Erhebung von Gebühren sowie die Zahlung von Entgeltleistungen in der Tagespflege in der Stadt Sehnde

247

Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für die allgemeinbildenden Schulen des Primar- und Sekundarbereiches I in Trägerschaft der Stadt Sehnde

248

C) SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Hemmingen-Westerfeld Nr. 49 „Schulzentrum/ Oberstufe“ nebst Begründung der Stadt Hemmingen in Kraft.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Form- und Verfahrensvorschriften, Verletzungen nach § 214 Abs. 2 sowie Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Hemmingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Hemmingen, den 26.06.13

Stadt Hemmingen

Der Bürgermeister
In Vertretung:
Steinhoff
Erste Stadträtin

2. Stadt Pattensen

Stadt Pattensen, Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“, Ortschaft Pattensen-Mitte; Beschluss über den Bebauungsplan gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 BauGB und aufgrund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Pattensen in seiner Sitzung am 14. März 2013 den Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“ als Satzung und die Begründung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“ ist nach § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Er bedarf daher nicht der Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde nach § 10 Abs. 2 BauGB.

Der **räumliche Geltungsbereich** des Bebauungsplans liegt am Ostrand der Ortslage von Pattensen-Mitte an der Ludwig-Erhard-Straße südlich und nördlich des Helwegs. Er ist im nebenstehenden Kartenausschnitt verdeutlicht.



Interessierte können den Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“ und die Begründung dazu in der Stadtverwaltung im Verwaltungsgebäude Walter-Bruch-Straße 1, in Pattensen während der Sprechzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise:

Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Pattensen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche sind zu beachten.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 161 „Erweiterung Gewerbepark Pattensen - Ostteil“ in Kraft.

Pattensen, den 28.06.2013

Stadt Pattensen
Der Bürgermeister
Griebe